

Intensivseminar nach Schweinehaltungshygieneverordnung (SchHaltHygV) der Agrar- und Veterinär-Akademie (AVA) für Tierärzte*innen

zur Erlangung des besonderen Fachwissens nach §7 der Schweinehaltungshygieneverordnung insbesondere als Grundkurs für „neue“ Kollegen*innen in der Schweinepraxis

vom 08. – 09. März 2022

Themenbereiche bei Teilnahme an beiden Veranstaltungstagen:

- | | |
|--|--------------|
| 1. Einschlägige tierseuchenrechtliche Vorschriften: | 4,25 Stunden |
| 2. Seuchenprophylaktische und Betriebshygienische Maßnahmen: | 5,75 Stunden |
| 3. Epidemiologie: | 3,50 Stunden |

Durch die Teilnahme an beiden Tagen wird der Nachweis des besonderen Fachwissens im Sinne des §7 Abs.2 Nr.2 vollständig erbracht. Für den Grundkurs 13,5 ATF- Stunden; für den Fortschreiberkurs 20 ATF-Stunden.

1. Tag, 08.03.2022

→ Beginn 8.30 Uhr - Ende: 21.45 Uhr

Grundlagenkurs und Fortschreiberkurs nach SchHaltHygV

Torsten Pabst, Dülmen

Grundlagen der Schweinehaltungshygieneverordnung: (Anforderungen an die Betriebe, Aufgaben und Pflichten des Tierarztes) unter besonderer Berücksichtigung des ASP-Geschehens

10.30 – 10.45 Uhr, Kaffeepause

Torsten Pabst, Dülmen

Fallbeispiele I → aus der Praxis und deren Lösungen im Rahmen der SchHaltHygV (Atemwegserkrankungen und Fertilitätsprobleme und deren Abklärung mit Bezug auf SchHaltHygV)

Torsten Pabst, Dülmen

Tierwohl, Tierschutzinitiativen, Caudophagie, Otophagie und andere vom Gesetzgeber vorgesehene Maßnahmen (kurzfristig und langfristig) zur Verbesserung der Schweinehaltungen

12.45 – 13.45 Uhr Mittagspause

Torsten Pabst, Dülmen

Fallbeispiele II → aus der Praxis und deren Lösungen im Rahmen der SchHaltHygV (Durchfallerkrankungen und deren Abklärung mit Bezug auf die SchHaltHygV)

Torsten Pabst, Dülmen

Die parenterale und orale Medikation im Schweinebetrieb – praktische Umsetzung aller gesetzlichen und verordnungsbedingten Forderungen möglich? (AMG, AB-Leitlinien, Leitlinien orale Medikation; Resistenzgeschehen ...)

16.00 – 16.15 Uhr Kaffeepause

Alexander Weiss, Münster

Epidemiologie / -Anzeige- und meldepflichtige Tierseuchen des Schweines incl. klinische Bilder

18.00 – 18.30 Uhr Abendpause (kleiner Snack)

Alexander Weiss, Münster

Epidemiologie // - Grundlagen der Aus- und Verbreitung von Schweineseuchen; Klinisches Bild der ASP/ESP (Schweinepest), MKS, pathologisch anatomische Befunde im Rahmen der Fleischuntersuchung; Epidemiologische Grundlagen für die Diagnostik von Schweineseuchen

Verlauf übertragbarer Krankheiten; Probenentnahme, Probenversand, Bewertung der diagnostischen Befunde

Christian Twehues, Münster

Allgemeine betriebshygienische Maßnahmen, Grundlagen der Reinigung- und Desinfektionsmaßnahmen, praktische Beispiele einschließlich Gülle- und Dungdesinfektion; Schadnagerprophylaxe und -bekämpfung; Fliegenbekämpfung – Systemlösungen...

Ende 1. Tag 21.45 Uhr

2. Tag, 09.03.2022

→ Beginn 08.30 Uhr, Ende 18.30 Uhr

Herbert Nagel, Geseke

Seuchenprophylaktische und betriebshygienische Maßnahmen
Infektions- und Invasionsprophylaxe (nach § 7 SchHaltHygV)

11.00 – 11.15 Uhr, Kaffeepause

Herbert Nagel, Geseke

Prakt. Bestandsbetreuung aus Sicht eines Schweinepraktikers Gesetzliche Anforderungen für den Schweinepraktiker, Ziele und jahrelange Erfahrungen der praktischen Schweinebestandsbetreuung aus tierärztlicher Sicht, Dokumentation, praktische Vorgehensweisen bei Bestandsproblemen am Beispiel Salmonellose u. a., Untersuchung von Schweinebeständen im Rahmen der tierärztlichen Bestandsbetreuung nach §§6 – 9 der SchHaltHygV

13.00 – 14.00 Uhr Mittagspause

Wilfried Hopp, Soest

einschlägige tierseuchenrechtliche Vorschriften und Co.

Grundlagen der Tierseuchengesetzgebung: Tiergesundheitsrechtsakt der EU und andere für die tierärztliche Bestandsbetreuung relevanten Gesetze, Verordnungen und Ausführungsbestimmungen. Tierseuchenrechtliche Maßnahmen bei Verdacht oder Ausbruch von Schweineseuchen mit besonderer Beachtung der ASP. Bedeutung von Biosicherheitsmaßnahmen.

16.00 – 16.15 Uhr Kaffeepause

Wilfried Hopp, Soest

Arzneimittelrechtliche Hinweise für den Hoftierarzt: Dokumentation, Antibiotikaleitlinien, Leitlinie zur oralen Medikation, Antibiotika-Monitoring: Durchführung, Konsequenzen und Vorgehensweisen der Veterinärbehörden in auffälligen Betrieben

Termin: Dienstag, 08.03. bis Mittwoch, 09.03.2022

Zielgruppe: Tierärzte*innen der Schweinepraxis
Grundkurs und Fortschreibungskurs nach SchHaltHygV

Kursgebühr: **425,00 Euro (+MwSt.)** inkl. AVA-Verpflegung

ATF-Anerkennung: **13,5 Stunden, als Grundkurs nach SchHaltHygV**
20 Stunden, als Fortschreiberkurs nach SchHaltHygV

Veranstaltungsort: Agrar- und Veterinär- Akademie (AVA),
Wettringer Straße 10, 48565 Steinfurt-Burgsteinfurt

Anmeldung: über die Homepage www.ava1.de oder
Tel.: (02551) 7878 Fax: (02551) 834300 E-Mail: post@ava1.de

Die Fortbildungsveranstaltung wird mit **13,5 Stunden** als Grundlagenkurs gemäß § 7 (2) SchHaltHygV anerkannt.

Die Fortbildung ist zudem mit **20 Stunden** geeignet zur Fortschreibung der Fortbildungspflicht gemäß § 7 (2) SchHaltHygV.